

Prof. Dr. Wilh. Levison
Bonn
Kaiserstraße 105.

331/17
Bonn, den 1. Juli 1937.

3 - Juli 1937

Sehr geehrter Herr Doktor,

Ich bin nicht sicher, ob Herr Professor Engel oder Sie Selbst darüber unterrichtet sind, daß Herr Geheimrat Krusch am 8. Juli 80 Jahre alt wird. Als sein langjähriger Mitarbeiter darf ich mir wohl diesen Hinweis gestatten (von dem Herr Krusch natürlich nichts ahnt); es würde den alten Herrn sicherlich freuen, wenn die Mon. Germ. seiner, wohl ihres ältesten lebenden Mitarbeiters, an diesem Tage irgendwie gedenken könnten.

Daß der Druck des Gregor von Tours jetzt wieder rüstig fortschreitet, werden Sie aus den Ihnen vermutlich zugegangenen Aushänge- und Korrekturbogen ersehen. 28 Bogen sind jetzt ausgedruckt, 29 und 30 für druckfertig erklärt (ich darf wohl entsprechend der Verabredung für 21-30 das Korrekturhonorar erwarten, wenn es der Kasse der Mon. Germ. gelegen ist); von 31 erwarte ich in diesen Tagen die Revision, die wohl auch druckfertig sein wird; für mehrere weitere Bogen hat die Druckerei das Manuskript in Händen, so daß wohl mit dem steten Fortgang der Drucklegung gerechnet werden kann.

Mit besten Empfehlungen

Ihr ergebenster

Wilh. Levison